




Michael Wittich
Ellernstraße 50
30890 Barsinghausen
Telefon: 05105 83987
E-Mail: match-wittich@t-online.de
SPD-Kandidat im Wahlbereich II
Listenplatz 7 

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 11. September 2011 ist Kommunalwahl. Als Kandidat der SPD für den Rat der Stadt Barsinghausen möchte ich mich Ihnen gern vorstellen:

Ich bin 53 Jahre alt, verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Ich habe Evangelische Theologie und semesterweise Kirchenrecht, Psychologie und Sozialwissenschaften studiert. Danach war ich hauptsächlich als Betreuer für Spätaussiedler und ausländische Flüchtlinge bei der Gemeinde Wennigsen und im JobCenter Hannover beschäftigt. Jetzt bearbeite ich ein Projekt „Barrierefreie Gemeinde“.

Ehrenamtlich bin ich in der SPD und der Kirche engagiert. Ich bin stellvertretender Vorsitzender der SPD-Abteilung Egestorf, Vorstandsmitglied des SPD-Ortsvereins Barsinghausen und beratendes Mitglied der SPD-Ratsfraktion im Ausschuss für Planen, Bauen und Umwelt der Stadt Barsinghausen. Meine Schwerpunkte in der Kommunalpolitik liegen im Bereich Planen, Bauen, Stadtentwicklung und natürlich Soziales. Weiter bin ich zahlendes Mitglied der Siedlergemeinschaft Egestorf, der Freiwilligen Feuerwehr Egestorf u.a. „Wer ein Eigenheim hat, muss auch Mitglied der Feuerwehr sein.“ (Zitat meines verstorbenen Vaters)

Mein politisches Vorbild ist der verstorbene Altbundespräsident Johannes Rau und wie er möchte ich sozialdemokratische Politik vor einem christlichen Hintergrund umsetzen, natürlich in einem sehr viel bescheideneren Rahmen als er.

Warum ich für den Rat der Stadt Barsinghausen kandidiere:

Als Zugezogener in Nienstedt habe ich sieben Jahre lang das Ganztags-gymnasium Barsinghausen (jetzt Hannah-Arendt-Gymnasium) besucht und als Schüler eines der ersten Jahrgänge konnte ich die Entwicklung dieser Schule, der Fußgängerzone, des öffentlichen Verkehrs und anderer Dinge in Barsinghausen mit viel Interesse beobachten. Nach meinem Studium nach Barsinghausen gezogen und durch den Erwerb eines Eigenheims sesshaft geworden, war es für mich selbstverständlich, dass ich mich hier engagiere. Ich bin interessiert am Gemeinwohl der Bürger, des Gewerbes und der Gesamtheit dieser Stadt mit ihren Stadtteilen und Einrichtungen.

Was soll besser werden in Barsinghausen?

Ich werde mich dafür einsetzen, dass das Verkehrskonzept für Egestorf umgesetzt wird, ein Konzept, das die SPD Egestorf gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern entwickelt hat und an dem ich federführend mitgewirkt habe. Ich will, dass die untere Nienstedter Straße und die untere Stoppstraße entlastet werden. Vielleicht kann ja dafür die Spange doch noch gebaut werden. Ich fordere, dass der Winterdienst so aufgeteilt wird, dass weder die Bürgerinnen und Bürger noch die Stadt übermäßig belastet werden. Ich möchte, dass die Kinderbetreuung ausgebaut wird, damit unsere Stadt für junge Familien interessant bleibt. Und ich wünsche einen demokratisch gewählten Seniorenbeirat, der die Interessen der Älteren vertreten kann. Mit einer starken SPD-Fraktion im Rat der Stadt Barsinghausen kann das gelingen! Alles zur Kommunalwahl finden Sie unter www.spd-barsinghausen.de.

Bitte versäumen Sie nicht, mit Ihren Stimmen bei der Kommunalwahl die Zukunft unserer Stadt und der Region mitzubestimmen! Bitte unterstützen Sie

- die SPD-Kandidatinnen und Kandidaten mit Ihren drei Stimmen auf dem Stimmzettel für die Regionsversammlung,
- und mich oder die SPD mit Ihren drei Stimmen auf dem Stimmzettel für den Stadtrat!

Wenn Sie am Wahltag verhindert sein sollten, können Sie bis zum 9. September 2011 an der Briefwahl teilnehmen.

Mit herzlichen Grüßen und Dank für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen
Ihr

